

DK 08.04.20

## Dienste sind weiter aktiv

**CUXHAVEN.** Demenzkranke und Pflegebedürftige aller Pflegegrade in Stadt und Landkreis werden auch weiterhin in ihrer häuslichen Umgebung vom Betreuungs- und Entlastungsdienst HilDe des Paritätischen Cuxhaven betreut.

In 1:1-Situationen kümmert sich je eine Hilfskraft und einen Bedürftigen - ein Angebot, das sich schon vor der Corona-Pandemie bewährt hat und allen jetzt zugutekommt, um Infektionsmöglichkeiten gering zu halten.

„Gerade jetzt finden wir es wichtig, unsere Klienten nicht allein zu lassen, oftmals sind es die einzigen sozialen Kontakte, die ihnen noch bleiben. Die Einzelbetreuung wollen wir solange wie möglich aufrechterhalten“, so HilDe-Leiterin Anke Brandt-Adickes.

Die Betreuungskräfte arbeiten alle nach Hygienerichtlinien des Robert-Koch-Instituts, halten Abstand und passen sich dem Bedarf individuell an.

Jedem Pflegebedürftigen von Pflegegrad 1 bis 5 steht ein zweckgebundener Betrag in Höhe von 125,- Euro monatlich für Entlastungsleistungen zur Verfügung. Die Beratung ist ebenso individuell wie die Betreuung durch die speziell geschulten HilDe-Helfer\*innen.

„Die Anfragen unserer Klienten haben sich in der Corona-Pandemie geändert. So wüssten sie z.B. gern, wie sie ihre Überweisung zur Bank bekommen, ob und wie sie trotz Zugehörigkeit zur Risikogruppe Bus fahren sollen oder ob Betreuer den Einkauf statt zusammen nun allein für sie übernehmen und die Einkäufe am Balkon hochreichen könnten“, weiß Anke Brandt-Adickes und spricht ihrem Team ein großes Lob aus. „Alle sind engagiert, zuverlässig, flexibel und geben ihr Bestes, ohne sie könnten wir unsere Arbeit gar nicht ausüben, vielen Dank!“

Der Paritätische Cuxhaven hat schnell reagiert: Anke Brandt-Adickes arbeitet bereits seit zwei Wochen im Home-Office. Beratungen finden zurzeit nur telefonisch unter der Nummer (0 47 21) 57 93 19 oder per E-Mail ([cuxhaven.hilde@paritaetischer.de](mailto:cuxhaven.hilde@paritaetischer.de)) statt. „Ich wünsche all unseren Klienten, ihren Angehörigen und unserem Team Kraft, Geduld und vor allem: Bleiben sie gesund!“

ku/hwi